

nommen, ist aber wieder im Zunehmen begriffen. Hauptort ist Funchal (21), an einer Bai der S.-Küste, mit Hafen und beträchtlicher Ausfuhr.

8. Die **Azoren** oder **Habichts-Inseln**, von den Portugiesen zu Europa gerechnet, 2388 qkm mit (1900) 256 291 Bew. Der gebirgige Boden, vulkanischen Ursprungs, ist fruchtbar, aber schlecht angebaut, er liefert Getreide, Wein, Südfrüchte und Orseille. Zur Ausfuhr kommen besonders Orangen, Südfrüchte, Bimsstein und Schwefel. Die Gruppe besteht aus 9 bewohnten Inseln, darunter: **San Miguel**, von Erdbeben oft heimgesucht, mit den Städten Ponta Delgada (18); **Ribeira Grande** (19), an der N.-Küste, beide mit lebhaftem Handel. **Terceira**, **Pico** und **Fayal** mit Horta (9), die starken Seehandel nach Brasilien, Nordamerika und England treiben.

D. Asien.

44 181 799 qkm mit 826 424 000 Einw. (Dichte 18,7.)

a. Asien im allgemeinen.

Vom Kap Buro oder Romania bei Singapore unter 1° n. Br. bis zum Kap Tscheljuskin unter 77° 41' n. Br. erstreckt sich die größte Landmasse der Erde durch fast 77 Breitengrade und vom Kap Baba in Kleinasien unter 26° w. L. bis zum Kap Deschnew unter 190° w. L. durch 164 Längengrade; es ist 4½ mal größer als Europa, 81 mal größer als Deutschland. Mit Europa ist es durch einen breiten Landzusammenhang verbunden, weshalb die Erdteilmatur Europas von mancher Seite bestritten worden ist (vergl. hierüber Abschn. II, S. 221), mit Afrika durch die Landenge von Suez und auch nach Amerika und Australien zu sind Inselbrücken vorhanden. Von ersterem scheidet es nur die seichte Beringstraße, von letzterem eine Linie zw. von Timor und Großfey, ö. von Ceram. Gegen Europa fällt die Westgrenze Asiens ein großes Stück mit